



Wie werde ich Detailhandelsfachfrau/ Detailhandelsfachmann EFZ ?

Berufsbild

Wie werde ich Detailhandelsfachfrau/ Detailhandelsfachmann EFZ?

Eine Lehre im Detailhandel ist das Richtige für dich, wenn du Freude am Kontakt mit Menschen, ein überzeugendes Auftreten sowie die Fähigkeit hast, Ruhe in hektische Situation zu bewahren. Es sollte dir grundsätzlich Spass machen, unterschiedliche Aufgaben – auch online – zu übernehmen.

Mit der Lehre als Detailhandelsfachfrau/Detailhandelsfachmann EFZ legst du eine ausgezeichnete Basis für deine berufliche Zukunft. In diesem Merkblatt erfährst du etwas über den Beruf und erhältst Tipps zum Schnuppern, zur Lehrstellensuche, zum Bewerbungsschreiben und zum Vorstellungsgespräch.

Lohnempfehlung des Kaufmännischen Verbands Schweiz:

- 1. Lehrjahr: CHF 830.–
- 2. Lehrjahr: CHF 1040.–
- 3. Lehrjahr: CHF 1510.–

Aufgaben und Ausbildung

Die Lehre als Detailhandelsfachfrau/Detailhandelsfachmann EFZ dauert drei Jahre. Während der Lehre lernst du das kompetente Beraten von Kundinnen und Kunden und die Pflege von Kundenbeziehungen.

Zudem entwickelst du fundierte Kenntnisse über die Produkte deines Betriebs und deiner Branche und du lernst, wie die Produkte effizient vom Lieferunternehmen zur Kundschaft gelangen. Damit du deine Lehre erfolgreich absolvieren kannst, solltest du gut mit unregelmässigen Arbeitszeiten umgehen können und dazu bereit sein, auch an Samstagen zu arbeiten. Sich bei der Arbeit auch mal körperlich anstrengen und viel stehen und gehen zu müssen, sollte dir ausserdem nichts ausmachen.

Die Ausbildung zur Detailhandelsfachfrau oder zum Detailhandelsfachmann schliesst mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) ab. Nach deinem Abschluss hast du die Möglichkeit, in verschiedenen Branchen zu arbeiten. Die riesige Auswahl an Weiterbildungsmöglichkeiten öffnet dir später die Türen zu verschiedenen beruflichen Laufbahnen. Wenn du schulisch topfit bist, Herausforderungen magst und dein Lehrbetrieb damit einverstanden ist, kannst du während oder nach deiner Lehre auch die Berufsmatura absolvieren.

Wie werde ich Detailhandelsfachfrau/ Detailhandelsfachmann EFZ?

Freie Lehrstellen (LENA)
berufsberatung.ch/lena

Berufsberatung
berufsberatung.ch/biz

Der Bewerbungsprozess

Schnuppern

Um dich zu entscheiden, ob eine Lehre im Detailhandel das Richtige für dich ist, empfehlen wir dir, eine oder mehrere Schnupperlehren zu absolvieren. Während deiner Schnupperlehre kannst du den Beruf, deinen potenziellen Lehrbetrieb sowie die zukünftigen Kolleginnen und Kollegen kennenlernen. Zusätzlich sammelst du erste, wertvolle Erfahrungen in der Arbeitswelt. Schnupperlehren dauern zwischen einem und mehreren Arbeitstagen. Möglich sind Schnupperlehren in den allermeisten Betrieben, die auch Lehrstellen anbieten.

Wie finde ich meine Lehrstelle?

- > Suche nach offenen Lehrstellen auf LENA, erkundige dich bei der Berufsberatung oder im BIZ.
- > Nutze alle Möglichkeiten! Vergiss nicht, dich auch im Bekanntenkreis umzuhören und nachzufragen.
- > Erkundige dich bei einem Betrieb auch telefonisch, ob eine Lehrstelle frei ist.
- > Bewirb dich an mehreren Orten! Lege alle deine Bewerbungen sauber ab, notiere dir die Namen der Betriebe, deiner Ansprechpersonen und das Datum des Versands.
- > Einige Betriebe stellen nur Lernende ein, die sie bereits aus einer Schnupperlehre kennen. Kläre das vorgängig ab und erkundige dich, ob es allenfalls möglich wäre zu schnuppern.

Bewerbung

Hast du dich für eine Lehre als Detailhandelsfachfrau/Detailhandelsfachmann EFZ entschieden, wartet jetzt die wichtige Aufgabe auf dich, eine Lehrstelle zu suchen und dich zu bewerben. Was du dabei beachten musst, findest du auf diesem Merkblatt.

Wie bewerbe ich mich richtig?

Mit deiner Bewerbung hast du die Chance, das Interesse eines Lehrbetriebs an dir zu wecken. Der erste persönliche Eindruck zählt viel: Deshalb ist es wichtig, dass du dir genau überlegst, was du schreiben möchtest und wie du deine Bewerbung gestaltest – für jede Bewerbung wieder neu!

Wie werde ich Detailhandelsfachfrau/ Detailhandelsfachmann EFZ?

Mögliche Fragen beim Vorstellungsgespräch

- > Deine Motivation für die Lehre?
 - > Deine Schulzeit, Lieblingsfächer oder Leistungen?
 - > Familie und Freundeskreis?
 - > Wie verbringst du deine Freizeit?
 - > Hast du schon Ferienjobs gemacht oder dich in einem Verein engagiert?
 - > Was kannst du richtig gut?
Was vielleicht weniger?
- > Zeige dein Interesse im Motivationsschreiben und erkläre, warum du dich genau für diese Lehrstelle bewirbst und was dich am Beruf und am Lehrbetrieb interessiert.
 - > Schreibe keine o8/15-Bewerbung, sondern eine möglichst individuelle. Und zeige, wer du als Person bist.
 - > Formuliere kurz und knackig!
 - > Achte darauf, dass der Brief fehlerfrei ist. Lass ihn unbedingt von jemandem aus deinem Umfeld mit Erfahrung (z.B. Bekannte, Eltern, Lehrpersonen) gegenlesen.

Deine Bewerbungsunterlagen:

- > Motivationsschreiben
 - > Lebenslauf
 - > Kopie deiner Zeugnisse
 - > Kopie deiner Schnupperlehrberichte
 - > Aktuelles Foto
 - > Wenn verlangt: Kopie von Testergebnissen (Checks, Eignungstests)
 - > Achte unbedingt darauf, diejenigen Unterlagen beizulegen, die der jeweilige Betrieb verlangt.
- > Gestalte einen sauberen und übersichtlichen Lebenslauf. Erwähne deine speziellen Fähigkeiten, Erfahrungen (z.B. Ferienjob, Engagement in einem Verein) oder besonderen Interessen.
 - > Erwähne bereits gemachte Schnupperlehren, auch wenn du diese nicht im Detailhandel absolviert hast. Nutze die Möglichkeit, für dich zu werben und deine Motivation zu begründen.

Wie verhalte ich mich beim Vorstellungsgespräch?

Du hast es eine Runde weiter geschafft und darfst dich in einem Betrieb persönlich vorstellen. Gratuliere, denn das ist der erste wichtige Schritt! Sei so, wie du bist und überzeuge mit deiner individuellen Art.

- > Bereite dich gut vor! Vielleicht kannst du mit jemandem üben. Überlege dir nochmals, wieso dich dieser Beruf interessiert und warum du dich gerade bei diesem Unternehmen bewirbst. Recherchiere vorgängig im Internet und schaue dir die Website des Betriebs an.

Wie werde ich Detailhandelsfachfrau/ Detailhandelsfachmann EFZ?

Hast du weitere Fragen?

Unsere Expertinnen und Experten unterstützen dich gerne.

jugend@kfmv.ch
+41 43 283 45 75

Mehr dazu: [kfmv.ch/lehre](https://www.kfmv.ch/lehre)

- > Notiere dir Fragen, zu denen du etwas wissen willst.
- > Erscheine unbedingt pünktlich zum Bewerbungsgespräch.
- > Wähle ein Outfit, in welchem du dich wohlfühlst und das du auch später im Arbeitsalltag anziehen würdest.
- > Sei so wie du bist! Versuche nicht, etwas vorzuspielen!

Empfehlungen:

Lohn:	CHF 830.– im ersten, CHF 1040.– im zweiten und CHF 1510.– im dritten Lehrjahr.
Ferien pro Jahr:	Sechs Wochen Ferien in allen drei Lehrjahren. Je nachdem kommen noch zusätzliche Ferientage für Jugend+Sport-Kurse dazu.
Schulmaterial:	Der Lehrbetrieb soll die Kosten für die obligatorischen Lehrmittel übernehmen.
Sprachaufenthalte:	Der Lehrbetrieb soll die Hälfte der Kosten tragen und die Hälfte der Dauer als Arbeitszeit anrechnen.

Was muss ich beim Lehrvertrag beachten?

Die meisten Punkte in deinem Lehrvertrag sind fix. Nicht so der Lohn, die Ferien sowie die Beteiligung deines Betriebs an den Kosten für Schulmaterial und Sprachaufenthalte. In der Box findest du für diese Ausnahmen die Empfehlungen des Kaufmännischen Verbands Schweiz. Leider werden diese von den Betrieben nicht immer umgesetzt. Nutze sie aber auf jeden Fall als Richtlinien und Verhandlungsgrundlage.

Bevor du den Lehrvertrag unterschreibst, beachte:

Nimm den ausgefüllten Lehrvertrag mit nach Hause und schaue ihn dir in aller Ruhe nochmals an. Wenn du unsicher bist, zeige ihn einer Vertrauensperson.

Vergiss nicht, dass der Lehrvertrag für die Dauer von drei Jahren rechts-gültig und verbindlich ist, sobald du und deine Eltern (falls du noch unter 18 Jahre alt bist) ihn unterschrieben haben.

Keine Panik bei Absagen!

Lass den Kopf nicht gleich hängen. Frage nach, warum du die Lehrstelle nicht bekommen hast. Nutze die Rückmeldungen, um daraus für die nächste Bewerbung etwas zu lernen.